

B e g r ü n d u n g

zur Änderung des Bebauungsplanes der Gemeinde Schöllbronn
für das Gewann " Hinter der Kirche ".

I. Allgemeines

Der Bebauungsplan sah bisher die Bebauung der Grundstücke Flurstücksnummer 1662, 1663, 1668, 1676, 1677, 1678, 1679, 1680, 1681, 1682 und 48 (alte Straße) durch Gebäude in eineinhalbgeschossiger Bauweise vor. Diese wird nun in zweigeschossige Bauweise geändert. Um Schwierigkeiten bei der Umlegung im Meßbriefverfahren zu vermeiden, sind die Grenzen der künftigen Bauplätze denen der früheren Grundstücke angepaßt. Durch die sich dadurch ergebende veränderte Gebäudestellung wird erreicht, daß die Gebäude sich nicht mit den Giebelseiten direkt sondern etwas versetzt gegenüberstehen, sodaß die Bebauung aufgelockerter erscheint und jedem Gebäude außer der Talsicht auch mehr Sonneneinwirkung gegeben ist. Diese Gründe waren für die Änderung des Bebauungsplanes ausschlaggebend, die der Gemeinderat heute beschlossen hat.

II. Art der Bebauung

Die Überbauung der Grundstücke Flst. Nr. 1662, 1663, 1668, 1676, 1677, 1678, 1679, 1680, 1681, 1682 und 48 (Teil der alten Straße) erfolgt in zweigeschossiger Bauweise. Die Hauptgebäude sind längs der Straße zu erstellen, sodaß die Giebelseiten unter Einhaltung der vorgeschriebenen Grenzabstände parallel zu den Grundstücksgrenzen verlaufen.

3. Mai 1967
Schöllbronn, den 1966


Bürgermeister.